

Kindergemeinderäte ²

Thierry, 12 Jahre, 6. Klasse, Dudelingen

Ich bin Mitglied des KGR, weil ich einiges in unserem Schulhof aber auch in Dudelingen verbessern möchte. Im KGR haben wir schon viele Sachen besprochen, die wir verbessern könnten. Ich möchte, dass wir Fussballtore mit Netzen für unseren Schulhof bekommen, da wir ohne nicht vernünftig spielen können. Noch besser wäre ein Fußballfeld!



Julie, 10 Jahre, 5. Klasse, Dudelingen



Ich bin Mitglied des KGR, weil ich die Wünsche meiner Freunde vertreten und ihnen helfen möchte. Meine Ideen sind zum Beispiel ein Schulfest zum Schluss des Jahres zu organisieren und Zensuren für die Lehrer einzuführen. Auch im Schulhof muss sich etwas ändern, denn dort wird viel Fussball gespielt und viele Kinder haben Angst vom Ball getroffen zu werden.

Ich finde, es sollten Regeln eingeführt werden. Bis jetzt haben wir im KGR unsere Vorschläge vorgestellt und ich bin mir sicher, dass sich auch etwas ändern wird.

Michel, 11 Jahre, 6. Klasse, Dudelingen

Ich bin Mitglied des KGR weil ich Sachen verändern möchte. Unser Schulhof könnte verbessert werden. Ein paar störende Hecken sollten abgeschnitten oder ersetzt werden. Auf dem



kleinen Schulhof gibt es einen Sandkasten mit einem Boot und auch ein Tor. Aber dort dürfen die «Grossen» nicht hin, deshalb möchten wir auch Tore in den großen Schulhof bekommen.

Wie geht es weiter... aus Ideen wird Politik

Der KGR-Lorentzweiler hat sich dafür eingesetzt, dass die Schule ein Fußballfeld mit Kunstrasen bekommt. Nachdem nun aber dieses Fußballfeld ebenso wie die Schulwiese leider auch als Hundetoilette genutzt wurden, hat der KGR ein Schild gefordert, das so etwas verbietet. Daneben hat sich der KGR auch für die Erneuerungen der Schule eingesetzt. So hat die Schule mittlerweile einen weiteren Schulhof und neue Fenster bekommen. Demnächst soll sie auch neu gestrichen werden. Aber auch für die Kinder selbst setzt sich der KGR ein. Er hat beispielsweise eine Kinderdisco und einen „Handelsmaart“ organisiert. Desweiteren hilft der KGR bei der kommunalen Spendenaktion zur Unterstützung des Amazonas mit, indem er selbstgebackene Kuchen verkauft.

Der KGR-Düdelingen wird sich demnächst mit dem Bürgermeister treffen, um mit ihm folgende Punkte zu diskutieren:

1. die Gestaltung des Schulhofes verbessern;
2. allen Schulkindern Umfragebögen austeilen, damit sie sich über die Qualität der Schulkantinen äussern können;
3. das von den KGR-Mitglieder gewählte Maskottchen «**Didu**» auf alle KGR-Dokumente (Briefe, Berichte, usw.) setzen;
4. ein Abschlussessen für alle KGR-Mitglieder.



Im Auftrag der Gemeinde Düdelingen soll der KGR außerdem einen passenden Namen für das Logo des neuen Kinderwanderweges finden.

Einige Gemeinden in Luxemburg haben schon einen KGR. Zum Beispiel: Differdingen, Düdelingen, Heffingen, Junglinster, Lorentzweiler, Walferdingen, Steinsel, usw. Die Grundidee des KGR, wie sie oben beschrieben wird, ist in jeder Gemeinde gleich. Dennoch ist es wichtig zu wissen dass von Gemeinde zu Gemeinde Unterschiede auftreten können, was das genauere Verfahren angeht.



Weitere Interviews von KGR-Mitgliedern könnt Ihr auf unserer Internetseite finden www.cdaic.lu